

Subtexte: Es sind nicht die Worte, es ist die Beziehung - ENTDECKEN/ERWEITERN_(SC)

Blockstruktur: 1

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0023.22H.004 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Mandy Fabian Osterhage (MFO)
Anzahl Teilnehmende	4 - 8
ECTS	3 Credits
Lehrform	Praktische Arbeit
Zielgruppen	L2 VSC
Lernziele / Kompetenzen	"Unsere eigene Wahrhaftigkeit ist die Wurzel unserer Schauspielkunst" (S. Meisner). Fiktive Umstände als für real gegeben anzuerkennen, der:die Partner:in als Quelle figurenperspektivischer Handlungen zu nutzen, beredt zu handeln und sich emotional wahrhaftig und frei von Klischees ausdrücken zu können, ist grundlegende Fähigkeit in der Schauspielkunst. In der Partner:innenarbeit sollen den Spielenden die durch das Stück eingeschriebene und hineininterpretierte Beziehungsebene - sowohl aus der Recherche, als aus der Unmittelbarkeit des Spiels und die aus dem Moment heraus gewonnene Erkenntnis für die Figur in ein gedanklich und emotional beredtes, lesbares, konfliktorientiertes Spiel übertragen, um als Spieler:in die Fähigkeit zu erlangen, das Gegenüber aus der Figurenperspektive heraus wahrzunehmen, dessen Reaktionen für die Zuschauenden nachvollziehbar zu verwerten und situationsangemessen, wahrhaftig und lesbar unter fiktiven Umständen zu reagieren und zu handeln.
Inhalte	Trainieren des „Muskels“ der Verbindung / Beziehung zwischen den Spielpartner:innen. Trainieren des Richtens des Focus auf den emotionalen Status und zielorientierten Strategien des Gegenüber und kontextorientierten Spiels. Verschiedene methodische Anwendungen (Sanford Meisner, Liz Allen, Jimmy Carrane, Stephen Wangh, Anne Bogart. Schwerpunkt liegt beim Partner:innenspiel. Textauswahl erfolgt aus dramatischer Literatur und dramatisch filmischen Vorlagen.
Bibliographie / Literatur	Wird bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:38-43) / Modus: 4x3h/Wo + 1x3h/Wo Selbststudium

gem. Stundenplan_Mo/Di/Mi/Do/Fr, 10.30-13.30h
Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 18h

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden